



VBEW-Webinar am 08. Mai 2024, 09:30 bis ca. 12:30 Uhr
Nachhaltigkeit – Pflicht und Kür

Ziel/Zielgruppe des Webinars

Die aktuellen, EU-weit geltenden Anforderungen zur Sicherstellung und zum Nachweis der Nachhaltigkeit fokussieren sich vorrangig auf große und mittlere, kapitalmarkt-orientierte Unternehmen – d.h. eigentlich.

Denn die meisten Gemeindeordnungen in den Bundesländern (u.a. BayGO, HGO, GemO BW) verweisen (zumindest aktuell) bezüglich der Erstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts auf „*die für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften*“. Durch diesen Passus weitet sich nach allgemeiner Rechtsauffassung diese Verpflichtung auf alle in öffentlicher Hand befindlichen Unternehmen - sowohl auf Eigenbetriebe als auch auf Unternehmen mit mehrheitlich öffentlicher Beteiligung - aus.

Losgelöst von formalen Berichtspflichten wird der Nachweis der Nachhaltigkeit für alle Unternehmen unabhängig von deren Größe und Organisationsform durch den Trickle-Down-Effekt enorme Bedeutung für die Geschäftsaussichten haben. Nur wer nachhaltige Produkte herstellt und dies auch nachweisen kann wird künftig einen Abnehmer finden der bereit ist dafür einen angemessenen Preis zu bezahlen.

In diesem Webinar erklären wir Ihnen, was das für Sie als betroffenes Unternehmen bedeutet und wie Sie sich auf die Nachhaltigkeitsberichterstattung vorbereiten sollten.

Das Webinar richtet sich insbesondere an die erste Ebene von Versorgungsunternehmen, Verantwortliche für Unternehmensentwicklung und Strategie sowie an alle „Macher“ und „Vorausdenker“ in der Energie- und Wasserwirtschaft.

Inhalte des Webinars

Was bedeutet Nachhaltigkeit?

- Begriffe, Definitionen und Marktentwicklungen
- Der aktuell gültige Rechtsrahmen
 - EU-Richtlinien und Verordnungen (u.a. EU-Richtlinie 2022/2464 zur unternehmerischen Nachhaltigkeitsberichterstattung – CSRD, EU-Verordnung 2020/852 zur Taxonomie)
 - Die nationalen Umsetzungsgesetze (u.a. Lagebericht gemäß Handelsgesetzbuch – HGB, Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz)
 - Die deutschen Gemeindeordnungen (u.a. Anforderungen an den Lagebericht)

Exkurs: Environmental, Social and Corporate Governance (ESG) – Kriterien und Berichtspflichten

Welche Handlungsbedarfe bestehen damit bei Energie- und Wasserversorgern?

- Die Sicherstellung der Nachhaltigkeit im Unternehmen
 - Die erforderlichen Management-Prozesse
 - Die erforderlichen Due-Diligence-Prozesse
 - Die Aufgaben-Schwerpunkte
 - Welche Unternehmen sind ab wann betroffen?

Fortsetzung Webinarinhalte

- Die Rechenschaftspflichten und deren Umsetzung in die Praxis
 - Anforderungen an das Nachhaltigkeits-Reporting (u.a. Nachhaltigkeitsberichterstattung großer Kapitalgesellschaften)
 - CSRD Berichtselemente und -themen
 - European Sustainability Reporting Standards (ESRS) – Branchenunabhängige und Branchenspezifische Berichtsstandards
 - Wesentlichkeitsanalyse

Exkurs: Erfahrungen mit der Nachhaltigkeitsberichterstattung in Energieversorgungsunternehmen

Nicht immer nur das „Schlechte“ sehen: Nachhaltigkeit als echte Chance wahrnehmen

- Deutlicher Reputations- und Imagegewinn Ihres Unternehmens in der Öffentlichkeit
- Nachhaltigkeit als immer stärker an Bedeutung zunehmendes Bewertungs- und Entscheidungskriterium Ihrer
 - Investoren und Gesellschafter (z.B. als politische Zielstellung)
 - Bürger und Kunden (z.B. bei der Lieferantenauswahl, als Anforderung an die Lieferkette, als Ausschreibungskriterium)
 - Mitarbeiter und Nachwuchs (immer bedeutender im „War for talents“)
- Ihre persönliche Verantwortung als Führungskraft gegenüber den uns nachfolgenden Generationen
 - Welche Richtungsentscheidungen für Ihr Unternehmen treffen Sie?

Exkurs: EU-Richtlinie 2022/0051 über die Sorgfaltspflichten bei der Nachhaltigkeit von Unternehmen (CSDDD)

Zusammenfassung, Ausblick und Fragen aus dem Chat

Technische Voraussetzungen

Das Webinar erfolgt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Methoden und Voraussetzungen

Die Webinarinhalte werden möglichst praxisnah dargestellt. Die Webinarteilnehmenden sind eingeladen, ihre in dieser Materie bereits gesammelten Erfahrungen – falls vorhanden – mit in die Diskussion aktiv einzubringen. Der so erzielte Erfahrungsaustausch hilft bei der Realisierung und Umsetzung eigener Nachhaltigkeitsstrategien. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Erfahrungen in der Versorgungswirtschaft aber schon.

Referenten

Sophia Noë und Volker Noë, Geschäftsführer/in Octothorpe GmbH, Marktheidenfeld
Prof. (FH) Dr.-Ing. Roger Weninger, Wissenschaftlicher Beirat Octothorpe GmbH

Die Referenden verfügen über umfangreiche Erfahrungen bei der Beratung von Versorgungsunternehmen in strategischen Fragestellungen, z.B. beim Krisen- und Pandemie-Management sowie der Informationssicherheit und des Datenschutzes. Sie haben schon häufig für den VBEW mit großem Erfolg vorgetragen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit den Referenten und den Kolleg*innen.

Webinarablauf

Beginn: 09:30 Uhr (Technikcheck und Begrüßung ab: 09:00 Uhr)
Pausen: ca. 10:45 – 11:15 Uhr
Ende: gegen 12:30 Uhr

Preis und Anmeldung

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung beträgt 170,- Euro zzgl. MwSt. Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 01.05.2024. Die Anmeldebestätigung mit dem Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular auf unserer Homepage.